

UTE VOGT

INFORMIERT

Nr. 3

SPD

März 2020



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Genossinnen und Genossen,

„Die Entdeckung der Langsamkeit“ ist ein Bestseller von Stan Nadolny, der im Jahr 1983 (!) gezeigt hat, dass man sich der Schnelllebigkeit der Zeit nicht unterwerfen muss. Es kann uns auch in diesen Tagen gut tun, die Langsamkeit zu entdecken. Die Termine werden stündlich weniger, gearbeitet wird im Bundestag trotzdem. Auf die SPD ist gerade in schwierigen Zeiten Verlass. Auf Initiative von Hubertus Heil und Olaf Scholz haben wir am Freitag sofort ein stabiles Maßnahmenpaket zur Unterstützung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auf den Weg gebracht. Das Vorbild dazu war in Zeiten der Finanzkrise ebenfalls unter unserer Führung entstanden und hat damals zum Beispiel mit dem Kurzarbeitergeld gerade bei uns in der Region Stuttgart vielen Menschen sehr konkret geholfen. Gleichzeitig beschäftigen uns natürlich auch die Krisenherde auf der Welt. Die Waffenruhe in Idlib scheint derzeit einigermaßen eingehalten zu werden und wir bemühen uns nicht nur um Gespräche zwischen den Kriegsparteien, sondern vor allem auch um humanitäre Hilfe für die leidende Bevölkerung. Ein weiterer Brennpunkt bleibt Griechenland, auch wenn die Medien den Blick schon wieder abwenden. Derzeit erstellt der UNHCR Listen mit den besonders hilfsbedürftigen Menschen. In erster Linie sind das kranke und hilfsbedürftige Kinder, die wir möglichst schnell aus den Lagern holen wollen. Das ist eine wichtige Nothilfe, aber natürlich ist die Lage für alle, die dort vor Ort bleiben müssen, kaum erträglich. Der politische Auftrag bleibt daher vor allem, die Einigung für ein gemeinsames Asylsystem innerhalb der EU zu erreichen. In Griechenland könnten wir modellhaft eine erste EU-Einrichtung erstellen. Wir arbeiten aktuell daran, diesen Vorschlag voran zu bringen. Inzwischen leisten wir Unterstützung mit Personal, Hilfsgütern, stellen auch mobile Unterkünfte und haben der griechischen Regierung angeboten, mit dem THW vor Ort beim Aufbau zu helfen. Derzeit warten wir hierzu noch auf die Zustimmung aus Griechenland. Eine erste THW Gruppe zum Aufbau einer gesicherten Wasserversorgung war bereits vor Ort. Es passiert also deutlich mehr, als öffentlich sichtbar ist. Und es gibt gerade in diesen Tagen trotz allem Themen, die leider keine Langsamkeit vertragen.

Herzliche Grüße

Die perfekte Kandidatin

Unser Filmtipp: Die perfekte Kandidatin. Als Premierenpatin eröffnete ich am Frauentag den Film "Die perfekte Kandidatin" von Haifaa al Mansour, der ersten Filmemacherin Saudi-Arabiens, im Atelier am Bollwerk. Ihr Film wurde auf den Internationalen Filmfestspielen von Venedig gefeiert. [Hier](#) geht es zum Trailer.

Es wird die Geschichte einer jungen Frau, die sich spontan entscheidet, für die Gemeindewahl zu kandidieren erzählt. Der Film bietet Einblicke in die Familien- und Berufswelt Saudi-Arabiens, lebt von den guten Dialogen und hat neben allem Ernst auch immer ein zwinkerndes Auge auf die Protagonisten.

Auch wenn die Kinos in Stuttgart mittlerweile alle geschlossen haben, lohnt es sich auf jeden Fall, den Film dann später auf DVD zu schauen.

Bürger*innenanliegen

Die letzten Wochen sind - nicht nur, aber insbesondere - geprägt von Anfragen zu den Zuständen in Lesbos und der Lage an der türkisch-griechischen Grenze. Ein weiteres Thema in dem Bereich war unsere aktuelle Integrations-politik. Die Stuttgarterinnen und Stuttgarter haben mich darüber hinaus wegen der anstehenden Wahlrechtsreform und unserer „Tornado“ Kampfflugzeuge angeschrieben. Nicht zuletzt interessierte sie die Betriebsrente und das Melderecht.

2. Islamkonferenz der SPD-Bundestagsfraktion



Foto: Alexander Probst | snice

Am 4. März hat die SPD-Bundestagsfraktion mehr als 200 engagierte Mitglieder der muslimischen Community aus allen Teilen der Republik zu der zweiten Islamkonferenz unter dem

Motto "Muslime in Deutschland - Mittendrin statt nur dabei!" empfangen.

Ziel war es, nicht übereinander, sondern miteinander zu sprechen und sich über aktuelle Herausforderungen auszutauschen. Die Abgeordneten der SPD-Fraktion haben gegenüber den muslimischen Gästen sehr deutlich gemacht, dass die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten - schon immer, aber jetzt erst recht - mit aller Entschiedenheit gegen Islamfeindlichkeit kämpfen und sich für eine weltoffene und vielfältige Gesellschaft einsetzen, an der Musliminnen und Muslime gleichberechtigt teilhaben. Der regelmäßige Austausch mit ihnen ist den SPD-Abgeordneten sehr wichtig, denn Musliminnen und Muslime und ihre Religion gehören zu Deutschland.

Klausur der AG Innen mit Boris Pistorius

Am 10. März hat sich unsere Arbeitsgruppe Innen zusammengefunden und die kommenden Schwerpunkte besprochen. Die gemeinsame europäische Asylpolitik war eines unserer Kernthemen, bei dem uns die Impulse von Herrn Harald Löhlein (Paritätischer Gesamtverband) und Herrn Dr. Roland Bank (UNHCR) unterstützten. Im Mittelpunkt unserer Besprechung stand die innere Sicherheit. Gemeinsam mit Boris Pistorius haben wir darüber diskutiert, wann und wo wir insbesondere Polizei-beamtinnen und -beamte stärken können und wie wir auch gefühlte Unsicherheit in der Bevölkerung angemessen auffangen können. Auch über den Umgang gerade mit „rechten Trollen“ in den sozialen Medien haben wir mit den Zuständigen unserer Öffentlichkeitsarbeit diskutiert.



Boris Pistorius mit den Mitgliedern der AG Innen
v.l.n.r.: Helge Lindh, Eva Högl, Lars Castellucci, Susanne Mittag, Boris Pistorius, Thomas Hitschler, Ute Vogt, Uli Grötsch, Sylvia Lehmann



Mein Team in Stuttgart:

Wilhelmsplatz 10
70182 Stuttgart
Tel: 0711 - 5188 90 10
Fax: 0711 - 5188 90 20
E-Mail: stuttgart@ute-vogt.de

Mein Team in Berlin:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel: 030 - 227 72894
Fax: 030 - 227 76446
E-Mail: ute.vogt@bundestag.de

